

Alcatel-Lucent 500 DECT Handset

Localisation and notification handling

Konfigurationsdokumentation



1.	Konfigurationsdokumentation	p. 3
1.1	Einführung	p. 3
1.2	Funktionskonfiguration mit Alarmserver (Office und Enterprise).	p. 3
1.3	Live-Signale programmieren	p. 4
1.4	Notruf konfigurieren	p. 5
1.5	Schlüsselereignisruf programmieren	p. 5
1.6	Statusruf programmieren	p. 5
1.7	Den „Mandown“-Alarm konfigurieren	p. 6
1.8	Den „Bewegungslos“-Alarm konfigurieren	p. 6
1.9	Den Stoßalarm konfigurieren	p. 6
1.10	Verzögerung fr Energiesparmodus anpassen	p. 7
1.11	Funktionskonfiguration ohne Alarmserver (Basismodus)	p. 7
2.	Alarめinstellungen	p. 8
2.1	Konfigurieren des Alarmmodus.	p. 8
2.2	Den Alarmserver konfigurieren	p. 8
2.3	Alarmpasswort ändern	p. 9
2.4	Akustische Standortsignalisierung konfigurieren.	p. 9
2.5	Parameter konfigurieren:	p. 9
2.6	Parameter konfigurieren:	p. 10
2.7	Parameter konfigurieren:	p. 10
2.8	Alle Alarmparameter zurücksetzen	p. 10
3.	Alarmbestätigung	p. 11
3.1	Einführung.	p. 11
3.2	Standortsignal ausschalten.	p. 11
3.3	Passwort für die Bestätigung ändern	p. 11
4.	Kommunikationsserverbezogene Konfiguration	p. 12
4.1	Einführung.	p. 12
4.2	Checkliste für Office Communications Server	p. 12
4.3	Checkliste für OmniPCX Enterprise-Server	p. 12

Dieses Kapitel beschreibt die verschiedenen Dienstkonfigurationen und die zugehörigen Parameter für Systeme mit und ohne Benachrichtigungsserver (Basismodus).
Im Basismodus ist nur die Notruffunktion verfügbar.

1.1 Einführung

Das Alcatel-Lucent 500 DECT-Telefon bietet Dienste wie Live-Signale, Notrufe, Ereignistasten oder Statusrufe.

Nur Notrufe und Ereignisrufe können vom Benutzer eingeleitet werden. Live-Signale und Statusrufe sind für den Benutzer transparent und werden vom Mobilteil automatisch abgesetzt. Außerdem kann das Mobilteil bei bestimmten physischen Zuständen Alarme auslösen. Hierbei handelt es sich um die Alarme bei Mandown- (Totmannfunktion), Bewegungslos- und Stoß-Erkennung.

Alle diese Funktionen müssen vom Systemadministrator aktiviert und konfiguriert werden.

Live-Signale werden vom Mobilteil automatisch (standardmäßig alle 90 Sekunden) an den Benachrichtigungsserver abgesetzt. Anhand der auf diese Weise übermittelten Informationen kann der Benachrichtigungsserver feststellen, ob sich das Mobilteil in Funkreichweite befindet und funktioniert.

Notrufe können vom Benutzer durch Drücken und Halten der Taste "Notruf" abgesetzt werden.

Auch Schlüsselereignisrufe werden vom Benutzer durch Drücken bestimmter Tasten auf dem Ziffernblock eingeleitet. Sie dienen dazu, den Server über den Abschluss bestimmter Aufgaben zu informieren, z. B. in einer Hotelanwendung ("Zimmer bezugsfertig").

Statusrufe werden vom Mobilteil jedes Mal, wenn es in die Ladestation gelegt oder dieser entnommen wird, sowie bei jedem Ein- und Ausschalten automatisch abgesetzt.

1.2 Funktionskonfiguration mit Alarmserver (Office und Enterprise)

Zum Aufrufen der Konfigurationsmenüs für die verschiedenen Funktionen müssen Sie die unten stehenden Anweisungen befolgen:

	Menü	Zugriff auf das MENÜ
	Auswahl	Zugriff auf das Men mit den Einstellungen des Mobilteils
	Sicherheit Auswahl	Diese Registerkarte auswählen: Allgemein
	Alarmeinstellungen Auswahl	
	PIN-Code: Auswahl	PIN-Code Gerät eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000)

■ Alarmeinstellungsmenü (Alarmeinstellungen)

In diesem Menü können Parameter aktiviert, deaktiviert und festgelegt werden.

- **Alarmstatus:** Der Administrator aktiviert bzw. deaktiviert in diesem Menü Live-Signale, Notrufe, Ereignistasten oder Statusanrufe.
- **Alarmmodus:** dient zur Auswahl des Enterprise- oder Office-Modus.
- **Alarmserver:** Über diese Optionen können Sie die Zugangs-Präfixe eingeben, um den Zugriff auf die vom Alarmserver verwendete Schnittstelle zu verwalten. Geben Sie zuerst das Haupt-Zugangs-Präfix und dann gegebenenfalls ein zweites Zugangs-Präfix als Backup ein. Diese Parameter beziehen sich auf normale, dringende und sehr dringende Alarme sowie auf den automatischen Freisprechmodus und die Überprüfung der Serveridentifizierung. Die Serverkonfiguration wird einmal eingegeben und betrifft alle Funktionen: Benachrichtigung, Signalisierung und Alarmrufe.
- **Live verzögerung:** dient zur Eingabe der Zeitverzögerung zwischen zwei vom Mobilteil gesendeten Signalmeldungen.
- **Zeitverzögerungs:** Dieser Parameter definiert die Zeitverzögerung zwischen dem Alarmzustand des Telefons und dem Auslösen der Voralarmphase.
- **VorAlarmzeit:** Dieser Parameter definiert die Dauer der Voralarmphase. In dieser Phase befindet sich das Telefon vor Auslösen des Alarms. Der Benutzer wird durch ein Signal und eine Displayanzeige darauf hingewiesen, dass ein Alarm ausgelöst werden wird. An dieser Stelle hat der Benutzer die Möglichkeit, den Alarmprozess zu abbrechen.
- **Benutzer verzögerung:** Dieser Alarm definiert die Zeitverzögerung, bis das Telefon wieder in den Alarmzustand gehen kann, nachdem der Benutzer den Alarmprozess während der Voralarmphase abgebrochen hat.

- **Standort audio signal:** In diesem Menü kann die akustische Standortsignalisierung des Telefons aktiviert und konfiguriert werden. Diese Funktion wird aktiviert, nachdem der Alarmserver an dem betreffenden Telefon einen Alarm ausgelöst hat.
- **Mandown:** In diesem Menü kann der „Mandown“-Alarm (Totmannfunktion) aktiviert werden. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn das Gerät während eines konfigurierbaren Zeitraums den Wechsel von der Senkrechten in die Waagerechte erkennt.
- **Bewegungslos:** In diesem Menü kann der „Bewegungslos“-Alarm aktiviert werden. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn das Gerät während eines konfigurierbaren Zeitraums keine Bewegung mehr erkennt.
- **Stoß:** In diesem Menü kann der „Stoß“-Alarm aktiviert werden. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn das Gerät einen heftigen Stoß erkennt.
- **Alarm Rufmelodien:** In diesem Menü können Rufmelodien und Lautstärken für die vom Alarmserver übermittelten Alarme (Normal, Dringend, Sehr dringend) zugewiesen werden.
- **Erzwungene klingeln:** Für eingehende, vom Alarmserver gesendete Alarme können Sie das erzwungene Klingeln konfigurieren. In diesem Menü können Sie das Klingeln aktivieren und deaktivieren, den Summer oder auch Pieptöne einstellen. Wenn das Klingeln aktiviert ist, muss der Alarm außerdem im Menü „Alarm Ring“ konfiguriert werden.
- **Einst. zurücksetzen:** Mit dieser Funktion können alle Alarmparameter zurückgesetzt werden.
- **Neuer kennwort:** Mit dieser Funktion kann ein neues Alarmpasswort für den Zugriff auf das Alarmeinstellungsmenü definiert werden.

1.3 Live-Signale programmieren

▼ Aktivieren der Funktion

 Alarmstatus Auswahl Live Auswahl  Auswahl	Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen) Die Aktivierungsoption auswählen.
---	--

Live-Signale werden automatisch vom Mobilteil an den Benachrichtigungsserver abgesetzt. Sie signalisieren dem Server, dass das Mobilteil sich im Versorgungsbereich befindet und funktionsfähig ist.

▼ Live-Verzögerung konfigurieren

 Live verzögerung Auswahl  Auswahl	Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen) Zeitverzögerung eingeben
---	---

Die Standardzeitverzögerung beträgt 90 Sekunden. Die Live-Verzögerung ist das Intervall zwischen zwei Live-Signalmeldungen an den Benachrichtigungsserver. Gültige Einträge liegen im Bereich von 30 bis 999 Sekunden.

1.4 Notruf konfigurieren

▼ Aktivieren der Funktion

Notrufe können vom Benutzer durch Drücken und Halten der Taste "Notruf" abgesetzt werden. Ein Notruf wird verwendet, um dem Server eine Notsituation, wie z. B. Verletzungen oder schwere Schäden, zu signalisieren.

 Alarmstatus Auswahl		Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)
 Notruf Auswahl		
 Auswahl		Die Aktivierungsoption auswählen.

Vergewissern Sie sich, dass folgende Parameter ebenfalls konfiguriert sind, damit die Konfiguration vollständig ist:

- Alarmmodus
- Alarmserver
- Benutzer verzögerung

1.5 Schlüsselereignisruf programmieren

▼ Aktivieren der Funktion

 Alarmstatus Auswahl		Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)
 Ereignistaste Auswahl		
 Auswahl		Die Aktivierungsoption auswählen.

Auch Schlüsselereignisrufe werden vom Benutzer durch Drücken bestimmter Tasten auf dem Ziffernblock eingeleitet.

Wenn die Funktion "Schlüsselereignisse" aktiviert ist, fungiert die OK-Taste als Notruf-Taste, d. h. wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird ein Notruf abgesetzt.

1.6 Statusruf programmieren

▼ Aktivieren der Funktion

 Alarmstatus Auswahl		Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)
 Status Auswahl		
 Auswahl		Die Aktivierungsoption auswählen.

Statusrufe sind Rufe, die vom Mobilteil automatisch an den Benachrichtigungsserver abgesetzt werden. Statusrufe erfolgen jedes Mal, wenn das Mobilteil in die Ladestation gelegt oder dieser entnommen wird, sowie beim Ein- und Ausschalten. Sie signalisieren dem Server, ob der Benutzer erreichbar ist oder nicht. Dies kann in Notfällen der Fall sein, und je nach Zustand des Mobilteils wird der Benutzer dann angerufen oder nicht.

1.7 Den „Mandown“-Alarm konfigurieren (Mandown)

▼ Aktivieren der Funktion



Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)

Zur Aktivierung der Funktion die Option 30, 40 oder 60 auswählen. Der ausgewählte Winkel definiert den maximal zulässigen Winkel, bevor das Gerät eine abnormale Lage erkennt.

Vergewissern Sie sich, dass folgende Parameter ebenfalls konfiguriert sind, damit die Konfiguration vollständig ist:

- Alarmmodus
- Alarmserver
- Zeitverzögerung
- VorAlarmzeit
- Benutzer verzögerung
- Standort audio signal
- Stromsparmodes

1.8 Den „Bewegungslos“-Alarm konfigurieren (Bewegungslos)

▼ Aktivieren der Funktion



Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)

Die Aktivierungsoption auswählen.

Vergewissern Sie sich, dass folgende Parameter ebenfalls konfiguriert sind, damit die Konfiguration vollständig ist:

- Alarmmodus
- Alarmserver
- Zeitverzögerung
- VorAlarmzeit
- Benutzer verzögerung
- Standort audio signal
- Stromsparmodes

1.9 Den Stoßalarm konfigurieren (Stoß)

▼ Aktivieren der Funktion



Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)

Die Aktivierungsoption auswählen.

Vergewissern Sie sich, dass folgende Parameter ebenfalls konfiguriert sind, damit die Konfiguration vollständig ist:

- Alarmmodus
- Alarmserver
- VorAlarmzeit
- Benutzer verzögerung
- Standort audio signal
- Stromsparmodes

1.10 Verzögerung für Energiesparmodus anpassen (Stromsparmmodus)

Wenn Sie möchten, dass das Telefon eine Notfallsituation erkennt, stellen Sie eine kurze Verzögerung für den Energiesparmodus ein (Sekunden), damit der Alarm im Notfall schnell aktiviert wird.

 Menü	Zugriff auf das MENÜ
 Auswahl	Zugriff auf das Menü mit den Einstellungen des Mobilteils
   Stromsparm modus Auswahl	Diese Registerkarte auswählen;; Anzeige
 Speichern	<ul style="list-style-type: none"> • Erster Wert: Die Zeit in Sekunden eingeben, bevor das Display abgedunkelt wird • Zweiter Wert: Die Zeit in Sekunden eingeben, bevor die Displaybeleuchtung ausgeschaltet wird (nach Ablauf des ersten und zweiten Werts ist das Display dunkel)

▼ Aktivieren der Funktion

 Stoß Auswahl Modus Auswahl	Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)
 Auswahl	Die Aktivierungsoption auswählen.

Vergewissern Sie sich, dass folgende Parameter ebenfalls konfiguriert sind, damit die Konfiguration vollständig ist:

- Alarmmodus
- Alarmserver
- VorAlarmzeit
- Benutzer verzögerung
- Standort audio signal
- Stromsparmmodus

1.11 Funktionskonfiguration ohne Alarmserver (Basismodus)

Im Basismodus ist nur die Notruffunktion verfügbar.

Geben Sie eine Nummer (maximal 4-stellig) in das Nummernfeld des Menüs Sicherheit / Alarameinstellungen / Alarmserver / Server 1 (oder 2) ein. In das Feld für die Überprüfung der Server-ID muss kein Wert eingetragen werden. Wenn zwei Nummern eingegeben werden, wird in einem Notfall zunächst die erste Nummer angerufen und die zweite Nummer erst dann, wenn der Anruf bei der ersten Nummer nicht angenommen wird.

▼ Aktivieren der Funktion

Notrufe können vom Benutzer durch Drücken und Halten der Taste "Notruf" abgesetzt werden. Ein Notruf wird verwendet, um dem Server eine Notsituation, wie z. B. Verletzungen oder schwere Schäden, zu signalisieren.

 Alarmstatus Auswahl Notruf Auswahl	Im Alarameinstellungsmenü: (Alarameinstellungen)
 Auswahl	Die Aktivierungsoption auswählen.

Sicherstellen, dass der Alarmmodus im Basismodus korrekt konfiguriert ist (siehe Kapitel „Konfigurieren des Alarmmodus“).

2.1 Konfigurieren des Alarmmodus (Alarmmodus)

Je nach ausgewähltem Modus enthält die Meldung gekürzte oder vollständige Standortdaten. Der Office-Modus kann nur in Verbindung mit Office Communication-Lösungen verwendet werden. Der Office- oder Enterprise-Modus kann je nach Verbindungstyp zwischen Anrufserver und Alarmserver hinter OmniPCX Enterprise Call Server verwendet werden. Die Auswahl des Modus erfolgt nur einmal für alle Benachrichtigungsfunktionen.

In einigen Systemen sind keine Alarmserver vorhanden. Im Basismodus können normale Verbindungen hergestellt werden, allerdings werden keine Standortdaten übermittelt.

▼ Funktion konfigurieren

 Alarmstatus Auswahl  Alarmmodus Auswahl	Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)
 Auswahl	Den Enterprise-, Büro- oder Basismodus auswählen.

2.2 Den Alarmserver konfigurieren (Alarmserver)

▼ Funktion konfigurieren

 Alarmserver Auswahl Server 1 Einstel. Auswahl	Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)
 Nummer Auswahl	Kennziffer der Amtsleitung eingeben
 Normalen alarm ID Dringenden alarm ID Sehr dring alarm ID Freisprech Alarm ID Server-ID Check Auswahl	Die Identifizierungskodes der verschiedenen Alarmstufen eintragen, die vom Alarmserver gesendet werden.

 Gegebenenfalls folgende Parameter konfigurieren: Server 2 Einstel.

▼ Das Klingeln eingehender Alarme konfigurieren

 Alarm Rufmelodien Auswahl	Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)
 Normal Alarm Klingelton Auswahl Auswahl Normal	Das Klingeln bei normaler Alarmstufe (Auswahl 1 bis 4) auswählen
 Alarmlautstärke Auswahl Auswahl Normal	Die Lautstärke des Klingelns bei normaler Alarmstufe (Auswahl 1 bis 6) auswählen
 Dringenden alarm ID Sehr dring alarm ID Auswahl	Außerdem das Klingeln und die Lautstärke für dringende und sehr dringende Alarme konfigurieren.

▼ Das erzwungene Klingeln eingehender Alarmer konfigurieren

Für eingehende, vom Alarmserver gesendete Alarmer können Sie das erzwungene Klingeln konfigurieren. In diesem Menü können Sie das Klingeln aktivieren und deaktivieren, den Summer oder auch Pieptöne einstellen. Wenn das Klingeln aktiviert ist, muss der Alarm außerdem im Menü „Alarm Ring“ konfiguriert werden.



**Erzwungene
Klingeln
Auswahl**
Auswahl

Im Alarmerstellungsmenü: (Alarmerstellungen)

Sie können das Klingeln deaktivieren und stattdessen den Summer oder Pieptöne einstellen oder das erzwungene Klingeln aktivieren.

2.3 Alarmpasswort ändern



Mit diesem Passwort kann das Alarmerstellungsmenü aufgerufen und die akustische Standortsignalisierung an einem Gerät ausgeschaltet werden.



**Neuer
kennwort
Auswahl**
**Neuer PIN-
Code:
Ok**
**Neuen PIN-
Code prüf
Ok**

Im Alarmerstellungsmenü: (Alarmerstellungen)

PIN-Code Gerät eingeben

PIN-Code Gerät eingeben

2.4 Akustische Standortsignalisierung konfigurieren.

Wenn ein Alarm ausgelöst worden ist, kann der Alarmserver am Telefon ein akustisches Standortsignal aktivieren. Anhand dieses Signals können Rettungsmannschaften das Telefon und seinen Benutzer lokalisieren.

■ Dauer und Melodie des akustischen Standortsignals definieren



**Standort
audio signal
Auswahl**
**Standort
sign. Dauer
Auswahl**
**Standort
signal
Auswahl**

Im Alarmerstellungsmenü: (Alarmerstellungen)

Die Dauer des akustischen Standortsignals auswählen (5, 10, 15 oder 20 Minuten)

Auswählen der gewünschten Melodie

2.5 Parameter konfigurieren: zeitverzögerungs

zeitverzögerungs : Dieser Parameter definiert die Zeitverzögerung zwischen dem Alarmzustand des Telefons und dem Auslösen der Voralarmphase.

Diese Phase hat keine Bedeutung für die Funktion:: Notruf.



**Zeitverzögerungs
Auswahl**
Auswahl

Im Alarmerstellungsmenü: (Alarmerstellungen)

Die gewünschte Dauer auswählen.
(5, 10, 20, 30, 60, 90, 120 oder 240 Sekunden)

2.6 Parameter konfigurieren: VorAlarmzeit

VorAlarmzeit : Dieser Parameter definiert die Dauer der Voralarmphase. In dieser Phase befindet sich das Telefon vor Auslösen des Alarms. Der Benutzer wird durch ein Signal und eine Displayanzeige darauf hingewiesen, dass ein Alarm ausgelöst werden wird. An dieser Stelle hat der Benutzer die Möglichkeit, den Alarmprozess zu abbrechen.

Diese Phase hat keine Bedeutung für die Funktion: Notruf .



Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)

Die gewünschte Dauer auswählen.
(5, 10, 20, 30, 60, 90, 120 oder 240 Sekunden)

2.7 Parameter konfigurieren: Benutzer verzögerung

Benutzer verzögerung : Dieser Alarm definiert die Zeitverzögerung, bis das Telefon wieder in den Alarmzustand gehen kann, nachdem der Benutzer den Alarmprozess während der Voralarmphase abgebrochen hat.

Diese Phase hat keine Bedeutung für die Funktion: Notruf .



Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)

Die gewünschte Dauer auswählen. (5, 10 oder 15 Minuten)

2.8 Alle Alarmparameter zurücksetzen

Alarm Rufmelodien : Mit dieser Funktion können alle Alarmparameter zurückgesetzt werden.



Im Alarmeinstellungsmenü: (Alarmeinstellungen)

„Ja“ auswählen, um alle Alarmparameter zurückzusetzen.

3.1 Einführung

Wenn ein Alarm ausgelöst worden ist, kann der Alarmserver am Telefon ein akustisches Standortsignal aktivieren. Anhand dieses Signals können Rettungsmannschaften das Telefon und seinen Benutzer lokalisieren.

3.2 Standortsignal ausschalten

	Menü	Das Telefon sendet ein akustisches Standortsignal Zugriff auf das MENÜ
	Auswahl	Zugriff auf das Men mit den Einstellungen des Mobilteils
	Sicherheit Auswahl Alarm ack Auswahl	Diese Registerkarte auswählen;; Allgemein
	Alarm kennwort:	Geben Sie Ihr Passwort ein
	Ok	Validieren
	Alarm ack senden Auswahl	Die akustische Standortsignalisierung wird ausgeschaltet

3.3 Passwort für die Bestätigung ändern

Sie können das Passwort ändern, das Sie eingeben müssen, um das akustische Standortsignal auszuschalten.

	Menü	Zugriff auf das MENÜ
	Auswahl	Zugriff auf das Men mit den Einstellungen des Mobilteils
	Sicherheit Auswahl Alarm ack Auswahl	Diese Registerkarte auswählen;; Allgemein
	Alarm kennwort:	Eingeben des alten Passworts
	Ok	Validieren
	Kalender Auswahl	
	Neuer kennwort	Eingeben des neuen Passworts
	Ok	Validieren
	Neu kennwort prüf:	Eingeben des neuen Passworts
	Ok	Validieren

4.1 Einführung

Zur Unterstützung dieser erweiterten Funktionen müssen Sie sicherstellen, dass die Einstellungen des Kommunikationsservers richtig konfiguriert wurden. Im Folgenden finden Sie eine grundlegende Checkliste mit den wichtigsten Einstellungen. Genauere Informationen finden Sie in den Installationshandbüchern zu Office Communications and OmniPCX Enterprise.

4.2 Checkliste für Office Communications Server

Für die Verbindung zum Alarmserver können T2-oder SIP-Leitungen verwendet werden.

■ T2, ISVPN

Server 1 Einstel. , Server 2 Einstel.: maximal 3 Ziffern

- Gegebenenfalls Rufnummernplan überprüfen und aktualisieren
- Gegebenenfalls Leitungsgruppen überprüfen und aktualisieren
- Anzahl der zugewiesenen T2-Kanäle überprüfen und aktualisieren

■ SIP (Von R810)

- Gegebenenfalls Rufnummernplan überprüfen und aktualisieren
- Gegebenenfalls Leitungsgruppen überprüfen und aktualisieren
- Anzahl der zugewiesenen VOIP-Kanäle überprüfen und aktualisieren

4.3 Checkliste für OmniPCX Enterprise-Server

Für die Verbindung zum Alarmserver können T2-oder H323-Leitungen verwendet werden.

Beschränkungen für Zugang 1 und Zugang 2:

Für H323-Leitung zum Alarmserver: 3 Ziffern für die Leitungsauswahl, 1 Ziffer für die Auswahl des Gatekeeper-Alarmservers.

Server 1 Einstel. , Server 2 Einstel.: maximal 4 Ziffern

- H323-Leitungsgruppe erstellen
- Sofern nicht vorhanden, Gatekeeper erstellen
- Gegebenenfalls Ethernet-Parameter überprüfen und aktualisieren
- Gegebenenfalls Telefonfunktion zur Berechnung von Anrufgebühren überprüfen und aktualisieren
- Anzeige des Namens (1) und Darstellung des Anrufernamens
- Gegebenenfalls Zeitgeber 42 überprüfen und aktualisieren (standardmässig: 10)